Sachverhaltsdarstellung

NEST – Nürnberger Elternbüro Schulerfolg und Teilhabe

1. Ausgangslage und Zielsetzung

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist eine wichtige Voraussetzung für den Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen. Damit alle Familien ihre Kinder bestmöglich auf ihrem Bildungsweg begleiten können, braucht es verständliche Informationen, gegenseitiges Vertrauen und niedrigschwellige Unterstützungsangebote.

Hier setzt das am Institut für Pädagogik und Schulpsychologie angesiedelte Programm NEST – Nürnberger Elternbüro Schulerfolg und Teilhabe – an. Es unterstützt Familien bei schulischen Fragen, stärkt die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule und trägt dazu bei, sprachliche, kulturelle und soziale Bildungsbarrieren abzubauen. Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle Familien, die Unterstützung im Bildungssystem benötigen. Damit leistet NEST einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungs- und Chancengerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe insbesondere auch für sozioökonomisch benachteiligte Familien in Nürnberg.

NEST wurde 2009 zunächst als befristetes Projekt mit Unterstützung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge ins Leben gerufen. Aus der Zusammenarbeit mit anfänglich acht Schulen entwickelte sich ein kontinuierlich aufwachsendes und dauerhaft etabliertes kommunales Bildungsprogramm. Heute ist NEST Teil des Bereichs Vielfalt und Chancengerechtigkeit.

NEST ist in die bestehenden Strukturen der Jugendhilfe in Nürnberg eingebunden und arbeitet eng mit verschiedenen Fachstellen zusammen. Zentrale Kooperationspartner sind die Erziehungs- und Familienberatungsstellen sowie die Kooperation mit der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS). Die enge Zusammenarbeit ermöglicht Unterstützungsbedarfe zu erkennen und Hilfen anzubieten.

2. Das Programm NEST – Brücken zwischen Elternhaus und Schule

Das Herzstück von NEST bilden rund 50 qualifizierte ehrenamtliche Elternlotsinnen und Elternlotsen mit eigener Migrationsgeschichte. Sie stammen aus 25 verschiedenen Ländern und ermöglichen Unterstützung in insgesamt 33 Sprachen.

Als Sprach- und Kulturmittelnde unterstützen sie Familien und Schulen, miteinander ins Gespräch zu kommen, gegenseitiges Verständnis aufzubauen und schulische Fragen gemeinsam lösungsorientiert zu klären. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

Zu den zentralen Aufgaben gehören:

- **Elternberatung und Begleitung:** Unterstützung bei Eltern-Lehrkräfte-Gesprächen, Elternabenden, Schul- und Hortanmeldungen sowie bei Fragen zu Bildungswegen und Schulübergängen.
- **Schulnahe Angebote:** Regelmäßige NEST-Sprechstunden, Elterncafés und Informationsveranstaltungen an 31 Nürnberger Partnerschulen.
- **Sprach- und Kulturmittlung:** Abbau sprachlicher und kultureller Verständigungshürden zwischen Elternhaus und Schule.
- **Vernetzung und Weitervermittlung:** Information über schulische und außerschulische Unterstützungsangebote, beispielsweise die schulnahe Lernförderung im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT).

Das Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe steht im Mittelpunkt. Familien werden unterstützt, schulische Informationen zu verstehen, eigene Anliegen einzubringen und Herausforderungen zunehmend selbstständig zu bewältigen.

Das NEST-Elternbüro wird von zwei Programmkoordinatorinnen am IPSN im Umfang von einem Vollzeitäquivalent getragen. Sie übernehmen die Organisation der Einsätze, die Beratung von Familien und Schulen sowie die Akquise, Qualifizierung und Begleitung der ehrenamtlichen Elternlotsinnen und Elternlotsen. Regelmäßige Fortbildungen, Austauschtreffen und Supervision sichern die Qualität der Arbeit.

3. Weiterentwicklung und besondere Aktivitäten im Schuljahr 2025/26

Neben der kontinuierlichen Unterstützung von Familien und Schulen hat NEST im Schuljahr 2025/26 seine Angebote zur gesellschaftlichen und kulturellen Teilhabe weiterentwickelt.

Drei Projekte standen dabei besonders im Mittelpunkt:

- **Kultur- und Bildungsausflüge:** Gemeinsame Besuche unter anderem im Germanischen Nationalmuseum, im Spielzeugmuseum und im Zukunftsmuseum eröffnen Familien aus den Partnerschulen neue Zugänge zu außerschulischen kulturellen Bildungsangeboten.
- **Digitale Bürgerschaft:** Informationsangebote und Veranstaltungen zu Künstlicher Intelligenz, Datenschutz und Entwicklungen im digitalen Bereich stärken die digitale Teilhabe von Eltern. In ergänzenden Sprechstunden erhalten Familien praktische Unterstützung bei der Nutzung digitaler Angebote, etwa bei Online-Anmeldungen für Hort- und Kitaplätze sowie schulischen und kommunalen Verwaltungsverfahren.
- **NaZuKi – Nachhaltige Zukunft für unsere Kinder:** Workshops und Mitmachaktionen zu nachhaltigem Konsum, Ressourcenschutz, Gesundheit und Wohlbefinden ermöglichen Familien die aktive Mitgestaltung einer nachhaltigen Zukunft.

Die Projekte werden gemeinsam mit den Elternlotsinnen und Elternlotsen sowie verschiedenen Kooperationspartnern gestaltet. Damit eröffnet NEST über die klassische Sprach- und Kulturmittlung hinaus Zugänge zu kulturellen, digitalen und gesellschaftlichen Bildungsangeboten und stärkt so die aktive Teilhabe von Familien am gesellschaftlichen Leben in der Stadt Nürnberg.

4. Reichweite und besondere Erfolge

NEST arbeitete im Schuljahr 2025/26 mit 31 Nürnberger Partnerschulen eng zusammen. Die Unterstützung erfolgte insbesondere im Rahmen von Elterngesprächen, NEST-Sprechstunden, Elterncafés und Informationsveranstaltungen.

Darüber hinaus stand NEST wie in den Vorjahren allen Nürnberger Schulen für Eltern-Lehrkräfte-Gespräche und Informationsgespräche mit den Eltern zur Verfügung.

NEST ist ein verlässlicher Partner des Nürnberger Schulsystems und trägt wesentlich dazu bei, Schulen bei der Kommunikation und Zusammenarbeit mit Familien zu entlasten sowie Eltern in ihrer Verantwortung als Bildungspartner zu stärken.

Rückmeldungen aus der schulischen Praxis zeigen, dass die Elternlotsinnen und Elternlotsen wesentlich dazu beitragen, Verständigungsprobleme zu überwinden, Konflikten vorzubeugen und tragfähige Beziehungen zwischen Schule und Elternhaus aufzubauen.

Das Engagement der Elternlotsinnen und Elternlotsen leistet einen wichtigen Beitrag zur Demokratieförderung. Menschen mit unterschiedlichen Biografien und kulturellen Hintergründen engagieren sich ehrenamtlich für andere Familien, vermitteln Informationen, fördern Teilhabe und ermöglichen den Zugang zu Bildungs- und Unterstützungsangeboten unabhängig von Herkunft, Sprache oder sozialem Status. Dadurch werden gesellschaftlicher Zusammenhalt, gegenseitiges Verständnis und die Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung im Gemeinwesen gestärkt.

Besondere öffentliche Anerkennung erhielt das Programm im Schuljahr 2025/26 durch zwei Auszeichnungen:

- **November 2025 – Mittelfränkischer Integrationspreis:** NEST wurde von der Regierung von Mittelfranken mit dem 3. Platz ausgezeichnet. Gewürdigt wurde das langjährige Engagement für Integration, Chancengerechtigkeit und die Zusammenarbeit von Familien und Schulen.
- **Juli 2026 – NN-Demokratiepreis:** Die Nürnberger Elternlotsinnen und Elternlotsen erhielten den 3. Platz beim Demokratiepreis der Nürnberger Nachrichten. Ausgezeichnet wurde ihr ehrenamtliches Engagement für gelebte Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und gleichberechtigte Teilhabe.

Darüber hinaus erhielten die Nürnberger Elternlotsinnen und Elternlotsen im Oktober 2025 die Gelegenheit, ihre Arbeit auf Einladung der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung in Berlin vorzustellen. Am 9.11.2026 werden die Ehrenamtlichen im Nürnberger Rathaus zu Gast sein.

Die wiederholten Auszeichnungen und die bundesweite Aufmerksamkeit unterstreichen die Bedeutung des Nürnberger Programms über die Stadtgrenzen hinaus.

5. Fazit

Seit mehr als 17 Jahren unterstützt NEST Familien und Schulen erfolgreich an der Schnittstelle zwischen Bildung, Integration und gesellschaftlicher Teilhabe. Durch das Zusammenspiel von professioneller Koordination und qualifiziertem ehrenamtlichen Engagement erreicht das Programm eine hohe Wirkung bei vergleichsweise geringem Ressourceneinsatz.

NEST stärkt Eltern in ihrer Verantwortung, unterstützt Schulen in ihrem Bildungsauftrag und leistet einen wichtigen Beitrag zu Chancengerechtigkeit, gesellschaftlichem Zusammenhalt und gelebter Demokratie in Nürnberg.